Herren Kreisliga B Gr. 2

TTC Spaichingen III : TV Aldingen III
Samstag, 19.11.2022, 17:00 Uhr

Spieltag 7 für den TTC Spaichingen III: TTC Spaichingen III und TV Aldingen III trennen sich unentschieden

Das war kaum zu fassen: Mit 8:8 in den Spielen und mit 31:35 Sätzen trennten sich die Spieler des TV Aldingen III beim Auswärtsspiel in der Herren Kreisliga B Gr. 2 am Samstagnachmittag vom TTC Spaichingen III. Rund 210 Minuten ging das Match, ehe das Schlussdoppel Zetto / Nürnberger das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes errang. Die Heimmannschaft profitierte im 7. Saisonspiel davon, dass die Gäste mit 3 Ersatzspielern antraten. Starte Leistungen zeigten Brumhardt und Blessing, die in ihren Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieben. Die Tatsache, dass 8 der 16 Spiele erst im 5. Satz entschieden wurden, spiegelt eindrucksvoll den engen Spielverlauf wider.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Zetto / Nürnberger bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Bohnenschuh / Matyas. Zwei Sätze lang fanden Landowski / Krieger gegen Gruhler / Lammert das richtige Mittel, bevor ihre Kontrahenten sich umstellten und das Spiel doch noch mit 3:2 gewannen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Gruhler / Lammert endete. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Brumhardt / Blessing gewannen gegen Popovic / Traichel mit 3:2. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Mario Zetto gewann gegen Harald Bohnenschuh mit 3:2. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Zetto zu Ende ging. Unglücklich war Ralf Landowski nachfolgend in der Partie gegen Jürgen Gruhler, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Die gewinnbringende Taktik fehlte im Anschluss Alexander Krieger bei seiner 0:3-Niederlage gegen Elvis Matyas ab Ballwechsel 1. Nicht so gut lief es für Adrian Nürnberger bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Sergej Lammert, obwohl die beiden auf dem Papier anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark einzustufen gewesen waren. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Waldemar Brumhardt gelang es, Gerhard Traichel im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete trotz einer im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Sieg. Einen hart erarbeiteten Erfolg feierte dann Harald Blessing beim 3:2 gegen Nikola Popovic, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Mario Zetto und Jürgen Gruhler, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als ausgeglichen eingeschätzte 2:3 feststand. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Ralf Landowski über die 1:3-Niederlage gegen Harald Bohnenschuh hinweggetröstet werden musste. Auf verlorenem Posten stand Alexander Krieger in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Sergej Lammert, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. Adrian Nürnberger bekam seinen gleichstarken Gegner Elvis Matyas dagegen beim deutlichen 2:11, 6:11, 3:11 nicht richtig in den Griff. Waldemar

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.11.2022 (01:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Brumhardt wehrte eine 1:0 Satzführung von Nikola Popovic ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Lange umkämpft war danach das Spiel zwischen Harald Blessing und Gerhard Traichel, ehe sich der Gastgeber mit 7:11, 11:6, 12:10, 9:11, 11:7 durchsetzen konnte. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im entscheidenden Schlussdoppel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Zetto / Nürnberger machten mit Gruhler / Lammert bei ihrem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Damit fand der Mannschaftskampf diesmal keinen Sieger.

Durch dieses Unentschieden hat der TTC Spaichingen III in der Saison nun einen Saison-Sieg, 5 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 26.11.2022 gegen den TTC Tuttlingen II an. Für den TV Aldingen III steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TV Bochingen am 26.11.2022 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 3:11 geht.

Statistik:

TTC Spaichingen III

Doppel: Zetto / Nürnberger 1:1, Landowski / Krieger 0:1, Brumhardt / Blessing 1:0

Einzel: M. Zetto 1:1, R. Landowski 0:2, A. Krieger 1:1, A. Nürnberger 0:2, W. Brumhardt 2:0, H. Blessing 2:0

TV Aldingen III

Doppel: Gruhler / Lammert 1:1, Bohnenschuh / Matyas 1:0, Popovic / Traichel 0:1

Einzel: J. Gruhler 2:0, H. Bohnenschuh 1:1, S. Lammert 1:1, E. Matyas 2:0, N. Popovic 0:2, G. Traichel 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.11.2022 (01:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").